

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Finanz- und Verwaltungsausschuss	31.05.2006					
2							
3							

Betreff

1. MIP-Umschichtung 2006

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

1

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat stimmt der 1. MIP-Umschichtung 2006 gemäß Vorlage zu.

Die für 2006 sich hieraus ergebenden Mittelumschichtungen und Umschichtungen der VE werden genehmigt.

Sachverhalt

Im Haushaltsvollzug 2006 sind für verschiedene Projekte hinsichtlich des Kassenbedarfs 2006 ff. sowie der Veranschlagung von VE Änderungen eingetreten. Diese Änderungen haben auch Einfluss auf die in den Folgejahren (2007 ff.) benötigten Mittel. Diese Änderungen sollen in einer 1. MIP-Umschichtung dargestellt und als „Paket“ genehmigt werden.

Auf die beigelegte Übersicht (Anlage) wird verwiesen.

Die Änderungen betreffen folgende Vorhaben:

1. Dach- und Fassadensanierung Theater (Hst. 3311.9401)

Der Planungsablauf und eine zeitgerechte Fertigstellung der Maßnahme zum Stadtjubiläum 2007 erfordert einen höheren Mittelbedarf 2006 als geplant sowie die Bereitstellung einer (bisher nicht veranschlagten) VE i. H. v. zu Lasten 2007.

Für 2006 ergibt sich ein rechnerischer Mehrbedarf für „Städtische Mittel“ für die Dach- und Fassadensanierung Theater in Höhe von 174 000 €. Dieser kann durch entsprechende Ansatzkorrektur (- 174 000 €) beim Projekt „Instandsetzung Theater“ (Hst. 3311.9400) gedeckt werden.

Der voraussichtliche Kassenabfluss lässt die Verschiebung auf 2007 zu. Der Ansatz 2007 bei Hst. 3311.9400 muss mit einer entsprechenden VE abgesichert werden.

2. Für das Projekt „Spielhaus Theaterstr. 7“ sowie der „Rosenschule“ ist die Bereitstellung von bisher nicht veranschlagten VE zu Lasten 2007 notwendig. Außerdem soll die Veranschlagung und Finanzierung der MIP-Maßnahme 2160.9400.1 (Rosenschule und Theaterstr. 7 – Hortprojekt) auch aus förderrechtlichen Gründen getrennt werden. Die Gesamtkosten für die Teilmaßnahme „Spielhaus“ (jetzt: Hst. 4600.9430) wurden aufgrund der aktuell vorliegenden Kostenberechnung mit nunmehr 2 309 T€ festgesetzt. Die für das Projekt erwarteten IZBB-Zuschüsse wurden veranschlagt. Sie führen letztlich dazu, dass für den MIP-Zeitraum per Saldo mit geringeren städtischen Mitteln (in Höhe von 797 000 €) zu rechnen ist. Allerdings ist anzumerken, dass bei der späteren Detailplanung für das Projekt „Rosenschule“ mit höherem Mittelbedarf zu rechnen ist.

Die Deckung für die zusätzlich benötigten VE (insgesamt 1 935 000 €) kann durch die bei Hst. 2160.9400.2 (Maischule) veranschlagte VE erfolgen, da ein entsprechender VE-Bedarf für diese Maßnahme im Jahr 2006 nicht besteht.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€
		€	
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	im	<input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	<input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Ref. II/Käm

Fürth, 22.05.2006

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Herr Reichardt	Tel.: 1370
--------------------------------------	---------------